

Ziel, das im Juli zwischen der Kommunistischen und Sozialistischen Partei Unterzeichnete Abkommen über die Aktionseinheit durch die Einbeziehung des Mittelstandes, der bürgerlichen Radikalen und echten Republikaner zu einem breiten Bündnis zu erweitern.

Für den Kampf gegen das Wiedererstehen des deutschen Militarismus und gegen die Durchführung der Pariser Verträge in Westdeutschland haben diese Worte von Maurice Thorez heute große aktuelle Bedeutung. Auch unsere Bestrebungen müssen heute in Westdeutschland in zwei Richtungen gehen: Herstellung der Aktionseinheit und Entfaltung einer breiten nationalen Front aller Gegner der Pariser Verträge und Anhänger der friedlichen Wiedervereinigung Deutschlands.

Im Kampf gegen Faschismus und Krieg, zur Rettung der Nation reichte die Kommunistische Partei und in ihrem Namen Maurice Thorez den katholischen Werktätigen die brüderliche Hand. Maurice Thorez erklärte in einer Rundfunkansprache im April 1936: „Wir reichen Dir die Hand, katholischer Arbeiter, Angestellter, Handwerker, Bauer, wir, die weltlich Gesinnten, weil Du unser Bruder bist, weil Dich die gleichen Sorgen drücken wie uns . . . 5 . . . Ihr seid Arbeiter wie wir, ihr seid derselben Ausbeutung, denselben Ungerechtigkeiten ausgesetzt wie wir. Eure Ausbeuter sind auch die unsrigen. Eure Feinde sind unsere Feinde, Nichts trennt uns, alles bringt uns einander näher. Weltanschaulich gesehen sind wir Materialisten, wir bekennen uns zu keinem Glauben. Ihr seid Katholiken, ihr geht zur Messe. Verlangt nicht von uns, Katholiken zu werden. Wir verlangen auch nicht von euch, daß ihr Atheisten werdet. Vereinigen wir uns aber zum gemeinsamen Kampf um das Wohl unseres Volkes und unseres Landes!“

So wie damals kämpft auch heute die KPF mit Maurice Thorez für die Aktionsgemeinschaft der Arbeiterklasse im Bündnis mit den Bauern und anderen Volksschichten für die Unabhängigkeit des Landes, gegen die Unterwerfung Frankreichs unter den USA-Imperialismus, gegen die Durchführung der Pariser Verträge. Weil die französischen Kommunisten ihr Volk und ihr Land lieben, sind sie wahrhaft proletarische Internationalisten. In der Erziehung der Partei und der französischen Arbeiterklasse zum proletarischen Internationalismus hat Maurice Thorez einen großen Beitrag geleistet. Im Namen seiner Partei erklärte er, daß die französischen Kommunisten alles tun werden, damit Frankreich niemals Krieg gegen die Sowjetunion führt. Das war die Antwort auf die Pläne der einheimischen und USA-Imperialisten, Frankreich an den Kriegskarren ihrer Welteroberungspläne zu ketten.

Die Beziehungen von Maurice Thorez zur deutschen Arbeiterbewegung, der Kommunistischen Partei und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, gründen sich auf die gemeinsamen Interessen der Arbeiterklasse unserer beider Länder im Kampf um den Frieden, die Demokratie und den sozialen Fortschritt. In seinem Buch „Ein Sohn des Volkes“ schreibt er: „Für das deutsche Volk, das der Menschheit Albrecht Dürer und Gutenberg, Lessing und Hegel, Goethe und Schiller, Beethoven, Marx und Engels geschenkt hat, habe ich immer Achtung empfunden. Die unter dem Hitlerregime begangenen Greuelthaten, der in ganz Europa entfesselte Nazi terror haben mich nie veranlaßt, das deutsche Volk in Bausch und Bogen zu verurteilen; wir dürfen es nicht mit seinen Henkern verwechseln.“

So erlernte er auch während seiner Gefängniszeit die deutsche Sprache, um Marx und Engels im Originaltext zu lesen. Maurice Thorez sagt von sich, daß es